

534368-2026 - Contract modification

Germany – Track construction works – Hauptbauleistungen Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin

OJ S 147/2026 03/08/2026

Contract modification notice

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB Netz AG (Bukr 16)

Email: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Hauptbauleistungen Hochleistungskorridor Hamburg - Berlin

Description: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen 9. Erneuerung / Neubau von Durchlässen 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen bzw. Bahnsteigkanten inkl. EEA 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Leit- und Sicherungstechnik (LSW) im Bereich Hamburg 13. Erstellung einer Ausführungsplanung 14. Neubau einer Eisenbahnüberführung 15. Abbruch einer Personenunterführung 16. Verlängerung und Aufhöhung von vorhandenen Bahnsteigen

Procedure identifier: 0b785ae4-2498-472d-becc-7362d4474ed6

Internal identifier: 23FEI71088

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

Additional classification (cpv): 34944000 Points heating system, 45213300 Buildings associated with transport, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork, 45234113 Demolition of tracks, 45234160 Catenary's construction works

2.1.2. Place of performance

Town: Strecke 6100 Hamburg - Berlin sowie Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg Vorpommern

Postcode: 60526

Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)

Country: Germany

Additional information: Strecke 6100 in den Bundesländern Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Berlin, sowie die Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg-Vorpommern

2.1.4. General information

Additional information: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung folgende Erklärungen/Nachweise erforderlich: - Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. DB Engineering & Consulting GmbH 2. HTG Ingenieurbüro für Bauwesen GmbH Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. - Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegebenenfalls gegliedert nach Berufsgruppen. - Weitere Erklärungen und Nachweise siehe Ziffer 5 Lose.

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabelos 3: Dergenthin (a) – Berlin-Spandau (a)

Description: Die Beschaffung umfasst ein breites Spektrum an Leistungen in den Bereichen Oberbau, Kabeltiefbau, Freianlagen, KIB, Oberleitung, EEA 50Hz, Verkehrsstationen, TK, und LST. Die anstehenden Maßnahmen sind im Folgenden aufgeführt: 1. Weichenerneuerungen 2. Neubau von Weichenverbindungen 3. Bau neuer Überleitstellen 4. Dazugehörige elektrische Energieanlagen (EEA) / Telekommunikation 5. Neubau von Weichenheizstationen 6. Anpassung von Oberleitungsanlagen 7. Kabeltiefbau 8. Gleiserneuerungen und Schienenerneuerungen 9. Erneuerung / Neubau von Durchlässen 10. Neubau bzw. Rückbau von Bahnsteigen bzw. Bahnsteigkanten inkl. EEA 11. Bahnsteigverlängerungen 12. Leit- und Sicherungstechnik (LSW) im Bereich Hamburg 13. Erstellung einer Ausführungsplanung 14. Verlängerung und Aufhöhung von vorhandenen Bahnsteigen

Internal identifier: 3211e6cb-c747-4cdf-871f-3171cc910b22

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

Additional classification (cpv): 34944000 Points heating system, 45213300 Buildings associated with transport, 45230000 Construction work for pipelines, communication and power lines, for highways, roads, airfields and railways; flatwork, 45234113 Demolition of tracks, 45234160 Catenary's construction works, 45221100 Construction work for bridges

5.1.2. Place of performance

Town: Strecke 6100 Hamburg - Berlin sowie Strecken 6401, 6441 und 6442 in Mecklenburg Vorpommern

Postcode: 60526

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 09/11/2024

Duration end date: 30/05/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Ergänzend zur vorstehenden Beschreibung der wesentlichen Leistungen dieses Vergabeloses stellen wir Ihnen für den öffentlichen Teilnahmewettbewerb den Teil der Vergabeunterlagen zum Download zur Verfügung, der für die Entscheidung zur Teilnahme am Vergabeverfahren benötigt wird. Bitte downloaden Sie sich die beiden Dateien: Leistungsbeschreibung öT.zip sowie Vertragsunterlagen öT.zip. Angaben zum Ort der Ablage dieser Unterlagen: siehe Ziffer 5.1.11 dieser Veröffentlichung. Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Oberbau konventionell–Schotter: Gleise: Strecken I; HGV / Schnellverkehr > 160 km/h Oberbau konventionell–Schotter: Weichen: Strecken I; HGV / Schnellverkehr > 160 km/h Oberbau konventionell–Schotter: Instandsetzung (IS) Gleise / Weichen (AVI) Konstruktiver Ingenieurbau: Massive Stützbauwerke Konstruktiver Ingenieurbau: Stahlbetonbrücken Konstruktiver Ingenieurbau: Spannbetonbrücken Konstruktiver Ingenieurbau: Eisenbahn- und Straßenüberführungen–Stahl Konstruktiver Ingenieurbau: Bauen unter Eisenbahnbetrieb Konstruktiver Ingenieurbau: Herstellerbezogene Produktqualifikation (HPQ), EXC3DB nach DBS 918005 Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke-Bauen unter Eisenbahnbetrieb Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter Eisenbahnbetrieb Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle Spezialtiefbau: Stützbauwerke Elektrische Weichenheizanlagen: Mittel- und Niederspannung Oberleitungsanlagen Errichtung: 15 kV Planung E-Technik: Planung von elektrischen Energieanlagen Planung E-Technik: Planung elektrischer Weichenheizanlagen Planung Oberleitungen: Planung 15 KV Standard Oberleitungsanlagen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.12. Terms of procurement

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: DB Netz AG (Bukr 16)

Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer des Bundes

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 1,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH

Tender:

Tender identifier: 20241013006 - Los: 3

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

The tender was ranked: yes

Rank of the tender: 1

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - DB Bahnbau Gruppe GmbH

Date on which the winner was chosen: 13/11/2024

Date of the conclusion of the contract: 15/11/2024

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: efc90732-a542-4968-a239-6a2aab49f241-01

Identifier of the modified contract: CON-0001 - DB Bahnbau Gruppe GmbH

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: 269 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung

an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 273 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 274 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. 280 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen im Zusammenhang mit der Leistung durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 311 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen am Oberbau durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus

würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein. 315 - Der AN, welcher bereits vor Ort ist, führt auch die üblichen vertraglich geschuldeten Leistungen am Oberbau durch. Er hat die dafür erforderlichen Geräte und Facharbeiter bereits vor Ort. Diese können die zusätzlichen Leistungen ohne Unterbrechung oder neue Anreisen mit ausführen. Würde man die Leistung an einen zusätzlichen AN vergeben, müsste dieser zunächst gebunden werden, sich einarbeiten und seine Leistungen in den Bauablauf der anderen AN integrieren. Warte- und Unterbrechungszeiten sind die Folge. Währenddessen könnten die Arbeiten nicht fortgesetzt werden. Bedingt dadurch würden die ohnehin knappen zeitlichen Verhältnisse nicht mehr für eine Termingerechte Fertigstellung ausreichen. Die Leistungen befinden sich auf dem kritischen Weg bezüglich der weiteren Leistungen bis hin zur IBN. Unterbrechungen können somit IBN-relevant werden, was zwingend vermieden werden sollte. Darüber hinaus würden behinderungsbedingte Mehrkosten zu erwarten sein.

7.1.1. Change

Description of modifications: 269 - Anordnung von Leistungen Nr. 269 – Verlängerung der Leitstandnutzung für Bedienfahrten in Wittenberge Im Rahmen der Baumaßnahme ist die Verlängerung der Leitstandnutzung (Synclagic) für die Bedienfahrten in Wittenberge bis zum 31.05.2026 zwingend notwendig. 273 - Anordnung von Leistungen Nr. 273 – Schalterumbau von Mast 12-2(H36) auf den Mast 123-10 Im Rahmen der Baumaßnahme ist der Umbau des bestehenden Masttrennschalters W5 (Weichenheizstation) von Mast 12-2 (H36) auf Mast 123-10 zwingend notwendig. Grund für diese Maßnahme ist die aktuelle Speisung im Bereich der Hafenbahn. Zukünftig soll die Einspeisung unabhängig von der Hafenbahn erfolgen und stattdessen aus Richtung Wittenberge sichergestellt werden. 274 - Anordnung von Leistungen Nr. 274 – Diverse Leistungen in Bf. Brieselang, Finkenkrug und Strecke/Kurve 6099 Die nachfolgend aufgeführten Leistungen sind zwingend erforderlich, da Änderungen an den betroffenen Kabelführungssystemen vorzunehmen sind. Brieselang: • Herstellung von ca. 10 m Schotterhalteplatten im Bereich bei KS 7303 (ca. km 26.465 bahnlinks) • Herstellung von ca. 20 m Schotterhalteplatten im Bereich zwischen Herzstück Weiche 73W03 und Weichenanfang 73W03 Finkenkrug: • 2x Herstellung Seitenflügel an Straßenunterführung bei ca. km 22.986 (bahnlinks), jeweils ca. 2.00m am Anfang und Beginn der Unterführung bzw. der EÜ Kreuzung Berliner Außenring/ 6100 Brieselang: • Auf der Kurve Strecke 6099 ist der vorhandene Kabelkanal bahnlinks ~ km 1,0 bis Signal 73Vc FIN km 1,1 durch einen BKK Gr. 1 - Trog zu ersetzen. Der alte Trog ist aufzunehmen und zu entsorgen und die Kabel bauzeitlich zu sichern und anschließend wieder einzubauen. 280 - Anordnung von Leistungen Nr. 280 – TP05 – Zusätzlicher Kabelkanal parallel zu Gleis 114 Aufgrund eines nachträglich erforderlichen zusätzlichen Stammkabels (200x1x0,9) ist eine Erweiterung der Kabeltrasse notwendig. Das Kabel ist vom ESTW Wittenberge bis zum bestehenden KS 3015 (km 126,604) zu verlegen. Die vorhandenen Kabeltrassen im Bereich Bahnsteig 1 sowie zwischen Gleis 7 und Gleis 114 sind vollständig ausgelastet, sodass eine Verlegung innerhalb der Bestandsanlagen nicht möglich ist. Zur Sicherstellung der Kabelverlegung ist daher entlang von Gleis 114 ein zusätzlicher Kabelkanal herzustellen. 311 - ZWB für Probenahme, Analyse der Bettung im Gleis WGFWWIL Im Bereich Gleis Glöwen (WGF) – Bad Wilsnack (WWIL) von km 104,10 bis km 111,545 (ca. 7.445 m) ist eine Probenahme und Analyse der Bettung erforderlich. Für die Durchführung der Probenahme wird zusätzlich ein Zweiwegebagger (ZwB) einschließlich Bedienpersonal benötigt. 315 - Probenahme u. Analyse der Bettung Weichen 33W06+80 Zur Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Bauablaufs war es erforderlich, auf der BE-Fläche im Bereich der Weichen 33W06 und 33W80 in WNS eine Probenahme und Analyse der Bettung durchzuführen.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB Netz AG (Bukr 16)

Registration number: f45ee0d3-f9b6-44f0-846d-0c10b6f61a37

Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Email: thomas.t.arndt@deutschebahn.com

Telephone: +49 3029755936

Internet address: <https://www.deutschebahn.com/bieterportal>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: DB Bahnbau Gruppe GmbH

Registration number: 7556ea6e-881d-4711-bbf4-31319620cd31

Postal address: Am Studio 1 A

Town: Berlin

Postcode: 12489

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telephone: +49

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 1f398bee-ad30-4012-af31-3396a75c5101 - 01
Form type: Contract modification
Notice type: Contract modification notice
Notice subtype: 39
Notice dispatch date: 31/07/2026 14:02:02 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 534368-2026
OJ S issue number: 147/2026
Publication date: 03/08/2026